

# Weitere Auftritte geplant

## ■ CANTAMUS begeistert

Wer über Ostern verreist war oder andere Pläne hatte, hat vielleicht nur aus Erzählungen erfahren, wie sehr der Gesang des CANTAMUS Chors der Seepfarreien die Besucherinnen und Besucher der Ostergottesdienste begeistert hat. Der frische Wind im Chor war nicht nur hörbar, sondern auch spürbar – und die Freude ansteckend. Viele lobende Worte zeugen von einem musikalischen Hochgenuss.

### Mozarts Orgelmesse

«Missa in C» in Vitznau am 25. Mai Für alle, die den Chor live erleben möchten, gibt es gute Nachrichten: Der CANTAMUS Chor wird seinem Namen gerecht und bringt die festliche Orgelsolomesse «Missa in C» von Wolfgang Amadeus Mozart auch in Vitznau zur Aufführung. Der Gottesdienst findet am kommenden Sonntag, 25. Mai, um



10.00 Uhr in der katholischen Kirche Vitznau statt.

### Pfingstsonntag in Greppen: 100 Jahre voller Klang und Freude

Ein besonderes Ereignis steht am Pfingstsonntag, 8. Juni bevor: Der

ehemalige gemischte Chor Greppen – heute als Pastoralraumchor mit vielen neuen Stimmen aus den Seepfarreien – feiert sein 100-jähriges Bestehen. Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in der Pfarrkirche Greppen erklingt er-

neut Mozarts «Missa in C», dirigiert von Dorothea Frisch Egli. Beginn ist um 10.30 Uhr.

Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen, beim gemeinsamen Risotto-Essen auf ein Jahrhundert voller Musik, Gemeinschaft und Freude anzustossen. CANTAMUS freut sich auf zahlreiche Gäste, die diesen besonderen Tag mitfeiern.

### Weitere Mitwirkende:

Sologesang in Vitznau und Greppen:

- Alma Pfister, Sopran
  - Johanna Rademacher, Alt
  - Daniel Ris, Tenor
  - Rolf Walke, Bass
- Orchester in Greppen:
- László Farkas, Violine
  - Manon Leutwyler, Violine
  - Maria Mattila, Cello
  - Reto Lehmann, Kontrabass

Text: Judith Fähndrich

# Ein Abend voller Musik, die das Herz berührte

## ■ Frühjahrskonzert der reformierten Kirchgemeinde Rigi Südseite

*Dreimal pro Jahr lädt die Teilkirchgemeinde Rigi Südseite zu je einem Konzert in der reformierten Kirche Weggis, in der Markuskirche Vitznau und in der reformierten Bergkirche Rigi Kaltbad ein.*

Patricia Zimmermann

Mit der Band «Just the Four of Us» standen in diesem Jahr vier junge, sehr talentierte Musiker auf der Bühne oder besser gesagt, in der Kirche. Sie studieren an der Hochschule Luzern und ihr musikalischer Werdegang widmet sich vor allem dem Jazz. „Unseren Bandnamen haben wir vom bekannten Song «Just the Two of Us» aus dem Jahr 1980 abgeleitet“, erklärt die Sängerin. Misha Korsakov (Klavier), Natalie Andreae (Gesang), Yannick Affolter (E-Bass und Kontrabass) und Luca Wyss (Schlagzeug) unterhielten die 80 Besucher:innen am vergangenen Samstag während einer Stunde mit emotionalen Liebesliedern aus der ganzen Welt.



Von links: Yannick Affolter, Luca Wyss, Natalie Andreae, Misha Korsakov.

### In Erinnerungen schwelgen

Nach anfänglicher Zurückhaltung genoss es das Publikum, der Aufforderung der Sängerin zu folgen und mitzusingen. Bei Liedern wie «Ewige Liebi» von der Band Mash oder «E Schwan so wiiss wie Schnee» von Gölä war der Text bei den meisten bekannt. Bei den an-

deren berührenden Hits wurden vor allem die Refrains begeistert unterstützt. Es war für jeden Geschmack und jedes Alter etwas dabei – so konnte passend zum Wonnemonat Mai in Erinnerung geschwelgt werden zu Songs wie «You Raise Me Up» oder «What a wonderful World» von Louis

Armstrong, Liedern vom legendären Elvis Presley und den unvergesslichen The Beatles. Die Band schaffte es, den bekannten Songs mit ihren originellen Arrangements eine eigene frische Note aufzusetzen und mit ihrem musikalischen Talent das Publikum zu begeistern.